

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Carl-Bernhard von Heusinger (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
– Drucksache 18/14233 –

Politisch motivierte Kriminalität – rechts für das Jahr 2025

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/14233** – vom 20. Februar 2026 hat folgenden Wortlaut:

Nach wie vor bilden rechtsmotivierte Delikte einen quantitativen Schwerpunkt der politisch motivierten Kriminalität in Rheinland-Pfalz. Die rechte Szene zeichnet sich vor allem durch das offensive Auftreten ihrer Akteur:innen mit ihren rassistischen und menschenverachtenden Ideologien aus.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele rechtsmotivierte Straftaten wurden im Jahr 2025 in Rheinland-Pfalz erfasst (bitte aufschlüsseln nach den jeweiligen Landkreisen und kreisfreien Städten)?
2. In welche Delikte gliedern sich diese Straftaten?
3. Wie viele der im Jahr 2025 erfassten rechtsmotivierten Straftaten können der Hasskriminalität zugerechnet werden (bitte aufschlüsseln nach Deliktart und Ausprägung der Hasskriminalität)?
4. Wie viele der im Jahr 2025 erfassten rechtsmotivierten Straftaten wurden im Internet begangen (bitte aufschlüsseln nach Deliktart)?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.



Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

16. März 2026

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Carl-Bernhard von Heusinger (BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN)**
betr. „Politisch motivierte Kriminalität – rechts für das Jahr 2025“
- Drucksache 18/14233 -

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

Vorbemerkung:

Die Auswertung der Straftaten erfolgte auf Basis des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes – Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK). Eine Meldung über den KPMD-PMK erfolgt in der Regel noch vor einer staatsanwaltschaftlichen Einordnung des jeweiligen Sachverhalts und kommt insofern einer eingangsstatistischen Erfassung gleich. Es handelt sich daher um einen dynamischen Datenbestand; fortlaufende (auch rückwirkende) Änderungen sind systemimmanent.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Die nachfolgende Tabelle enthält die Anzahl der Kriminalpolizeilichen Meldungen „Politisch motivierter Kriminalität – rechts“ differenziert nach Landkreisen und kreisfreien Städten für das Jahr 2025.

Kriminalpolizeiliche Meldungen „Politisch motivierter Kriminalität – rechts“ differenziert nach Landkreisen (LK) und kreisfreien Städten für das Jahr 2025	2025
Meldungen insgesamt, davon	1444
• LK Ahrweiler	47
• LK Altenkirchen Westerwald	41
• LK Alzey-Worms	34
• LK Bad Dürkheim	34
• LK Bad Kreuznach	62
• LK Bernkastel-Wittlich	42
• LK Birkenfeld	17
• LK Cochem-Zell	11
• LK Donnersbergkreis	26
• LK Eifelkreis Bitburg-Prüm	22
• Frankenthal Stadt	6
• LK Germersheim	47
• LK Kaiserslautern Land	26
• Kaiserslautern Stadt	80
• Koblenz Stadt	65
• LK Kusel	33
• Landau Stadt	20
• Ludwigshafen Stadt	64
• LK Mainz-Bingen	96
• Mainz Stadt	110
• LK Mayen-Koblenz	58
• Neustadt an der Weinstraße	19
• LK Neuwied	90
• Pirmasens Stadt	17
• LK Rhein-Hunsrück-Kreis	30
• LK Rhein-Lahn-Kreis	25

• LK Rhein-Pfalz-Kreis	35
• Speyer Stadt	20
• LK Südliche Weinstraße	21
• LK Südwestpfalz	9
• LK Trier-Saarburg	38
• Trier Stadt	66
• LK Vulkaneifel	18
• LK Westerwaldkreis	58
• Worms Stadt	50
• Zweibrücken Stadt	7

Zu Frage 2:

Nachfolgende Tabelle enthält die Anzahl der Straftaten aus dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“, differenziert nach Delikten für das Jahr 2025.

Anzahl der Straftaten aus dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ differenziert nach Delikten für das Jahr 2025	2025
Straftaten insgesamt, davon	1444
• § 86a Strafgesetzbuch (StGB) – Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	730
• § 111 StGB – Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	4
• § 113 StGB – Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	1
• § 123 StGB - Hausfriedensbruch	3
• § 126 StGB – Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	1
• § 126a StGB – Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten	1
• § 130 StGB – Volksverhetzung	252
• § 140 StGB – Belohnung und Billigung von Straftaten	18
• § 166 StGB – Beschimpfung von Bekenntnissen	3
• § 185 StGB – Beleidigung	299
• § 187 StGB – Verleumdung	1
• § 188 StGB – Gegen Person des politischen Lebens gerichtete Beleidigung, üble Nachrede oder Verleumdung	2
• § 192a StGB – Verhetzende Beleidigung	14
• § 202a StGB – Ausspähen von Daten	1

• § 211 ff StGB – Tötungsdelikte	1
• § 223 StGB – Körperverletzung	38
• § 224 StGB – Gefährliche Körperverletzung	30
• § 240 StGB – Nötigung	1
• § 241 StGB – Bedrohung	9
• § 242 StGB – Diebstahl	1
• § 243 StGB – Besonders schwerer Fall des Diebstahls	1
• § 303 StGB – Sachbeschädigung	26
• § 304 StGB – Gemeinschädliche Sachbeschädigung	4
• § 315b StGB – Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr	2
• Verstoß gegen das Waffengesetz	1

Zu Frage 3:

Die Polizei rechnet im Jahr 2025 insgesamt 758 Straftaten der in der Antwort zu Frage 1 aufgeführten Straftaten dem Oberthemenfeld „Hasskriminalität“ zu.

Die nachfolgende Tabelle enthält die Anzahl der Meldungen von „Hasskriminalität“, differenziert nach Unterthemenfeldern für das Jahr 2025. Dabei ist zu berücksichtigen, dass eine Straftat auch mehreren Unterthemenfeldern zugeordnet werden kann. Die Summe der in den Unterthemenfeldern ausgewiesenen Straftaten ist daher größer als die Zahl der insgesamt der Hasskriminalität zugerechneten Delikte.

Anzahl der Meldungen von „Hasskriminalität“ differenziert nach Unterthemenfeldern für das Jahr 2025	2025
Meldungen insgesamt, davon	1683
• antisemitisch	77
• antiziganistisch	22
• ausländerfeindlich	518
• Behinderung	6
• christenfeindlich	5
• deutschfeindlich	1
• frauenfeindlich	55
• fremdenfeindlich	739

• geschlechtsbezogene Diversität	10
• gesellschaftlicher Status	1
• islamfeindlich	62
• männerfeindlich	0
• Rassismus	170
• sexuelle Orientierung	17
• sonstige ethnische Zugehörigkeit	0
• sonstige Religionen	0

Nachfolgende Tabelle enthält die Anzahl der Straftaten, die der „Hasskriminalität“ aus dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ zugeordnet werden kann, differenziert nach Delikten für das Jahr 2025.

Anzahl der Straftaten der „Hasskriminalität“ aus dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ differenziert nach Delikten für das Jahr 2025	2025
Straftaten insgesamt, davon	758
• § 86a StGB – Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	92
• § 111 StGB – Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	2
• § 123 StGB – Hausfriedensbruch	1
• § 126 StGB – Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	1
• § 130 StGB – Volksverhetzung	237
• § 140 StGB – Belohnung und Billigung von Straftaten	19
• § 166 StGB – Beschimpfung von Bekenntnissen	3
• § 185 StGB – Beleidigung	293
• § 187 StGB – Verleumdung	1
• § 192a StGB – Verhetzende Beleidigung	14
• § 211 StGB – Mord	1
• § 223 StGB – Körperverletzung	36
• § 224 StGB – Gefährliche Körperverletzung	29
• § 240 StGB – Nötigung	1
• § 241 StGB – Bedrohung	8
• § 242 StGB – Diebstahl	1
• § 303 StGB – Sachbeschädigung	13

• § 304 StGB – Gemeenschädliche Sachbeschädigung	3
• § 315b StGB – Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr	2
• Verstoß gegen das Waffengesetz	1

Zu Frage 4:

Bei den in der Antwort zu Frage 1 aufgeführten Straftaten hat die Polizei in 331 Fällen eine Verwendung des Tatmittels „Internet“ erfasst.

Nachfolgende Tabelle enthält die Anzahl der Straftaten im Internet aus dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“, differenziert nach Delikten für das Jahr 2025.

Anzahl der Straftaten im Internet aus dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ differenziert nach Delikten für das Jahr 2025	2025
Straftaten insgesamt, davon	331
• § 86a StGB – Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen	147
• § 111 StGB – Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	3
• § 126a StGB – Gefährdendes Verbreiten personenbezogener Daten	1
• § 130 StGB – Volksverhetzung	124
• § 140 StGB – Belohnung und Billigung von Straftaten	18
• § 166 StGB – Beschimpfung von Bekenntnissen	3
• § 185 StGB – Beleidigung	21
• § 188 StGB – Gegen Person des politischen Lebens gerichtete Beleidigung, üble Nachrede oder Verleumdung	2
• § 192a StGB – Verhetzende Beleidigung	10
• § 202a StGB – Ausspähen von Daten	1
• § 240 StGB – Bedrohung	1



Michael Ebling